

99-B09-630

Grosse Deutsche aus dem Osten : Einblicke und Überblicke zu einer Ausstellung der Stiftung Ostdeutscher Kulturrat / hrsg. von Eberhard Günter Schulz. - 2., verb. Aufl. - Würzburg : Bergstadt-Verlag Korn, 1996. - 212 S. : Ill. ; 21 cm. - ISBN 3-87057-197-7 : DM 28.00

[5187]

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Kein biographisches Nachschlagewerk i.e.S., sondern Begleitpublikation zu einer Ausstellung der Stiftung Ostdeutscher Kulturrat, die beide zwei Ziele verfolgen: "1. Sie dienen der Bewahrung und Wiedergewinnung der kulturellen Identität des deutschen Volkes. 2. Sie dienen der Weltoffenheit und der Verbundenheit der Völker." Ist es zum Erreichen des zuerst genannten Ziels aber wirklich nötig, erneut und ohne Neues sagen zu können, Chr. Wolff, I. Kant und A. Schopenhauer vorzustellen? So im 1. Kapitel *Einblicke in die Auswahl deutscher Philosophen aus dem Osten*, dem noch weitere ebenso überschriebene Kapitel über Philologen, Naturwissenschaftler etc. folgen: sie enthalten handverlesene Personen mit Porträt tabellarischem Lebenslauf und einer ganz kurzen Würdigung und bilden vermutlich den Inhalt von Tafeln in der Ausstellung nach. Andere Kapitel sind überschrieben *Große Mathematiker [bzw. Mediziner, Musiker etc.] aus dem deutschen Osten* und wählen im Gegensatz zu den vorstehend beschriebenen Kapiteln eine diskursive Darstellung. Insgesamt sind es 81 ausgewählte Persönlichkeiten: "es kommt vor allem auf höchste Qualität an" und die Auswahl soll deutlich machen, "daß der Beitrag der Deutschen aus dem Osten zur deutschen und damit zur europäischen Kultur nach Rang, Umfang und Eigenart imponierend ist" (beide Zitate von S. 10). Obwohl das sicherlich niemand bestritten hat, meint der Ostdeutsche Kulturrat den Beweis dafür antreten zu müssen: "die damit verbundene pädagogische Absicht" unterstreicht Herbert Hupka als Präsident der Stiftung in seinem Vorwort. - Da die Texte reich bebildert sind und auch manches wenig Bekannte vor Augen stellen, wird man den Band vor allem als biographisches Bilderbuch nutzen.

Klaus Schreiber

Zurück an den [Bildanfang](#)